



6. Rang für Céline Credaro.

Foto: zVg

Céline Credaro vom TTC Spreitenbach am TOP 8 Schweizer Nachwuchsranglistenfinale in Genf im 6. Rang

Das diesjährige Finale der besten 8 Nachwuchsspielerinnen und -spieler fand dieses Jahr wieder in Genf statt. Bei den U15-Mädchen war auch Céline Credaro vom TTC Spreitenbach qualifiziert. Sie musste dieses Jahr eine Kategorie höher starten, hier war auch das Teilnehmerfeld deutlich stärker als letztes Jahr bei den U13-Mädchen.

In den ersten drei Spielen musste sie gegen die Nummern 1 bis 3 der Schweiz antreten. In allen drei Spielen – gegen Lara Lampart, Luzern, Mireille Kroon, Genf, und Jana Woracek aus Biel – gab es drei unglückliche Niederlagen. Alle Spiele gingen sehr knapp verloren und hätten mit ein bisschen mehr Wettkampfglück auch zugunsten der Spielerin des TTC Spreitenbach ausfallen können.

Im nächsten Spiel gegen Nina Gutknecht aus Uster dann ein klarer Sieg. Danach musste Céline ge-

gen Kristina Rehorek aus Neuhausen antreten. Diese spielt mit einem Materialschläger, und hier die erwartete klare Niederlage.

Im nächsten Spiel dann wiederum eine Gegnerin aus Uster, Nadja Zellweger. Leider konnte Céline eine 9:6-Führung im Entscheidungssatz nicht verwerten und verlor mehr als unglücklich mit 12:14. Im letzten Spiel gegen Patrizia Keller aus Luzern wieder ein klarer Sieg und somit ein versöhnlicher Abschluss vom TOP 8.

Fazit: Leider ein undankbarer 6. Rang nach grossartigen Spielen. Céline Credaro hat gezeigt, dass ihre Nomination für das Schweizer Nachwuchskader berechtigt ist und sie mit der Schweizer Spitze problemlos mithalten kann. Sie geht an den kommenden Schweizer Nachwuchsmeisterschaften in Neuenburg nicht ohne Chance an den Start. Auch die beiden Trainer/Betreuer Willi Häusler und Pascal Stierli waren mit ihrer Leistung mehr als zufrieden. (wh)